

Stiften – eine runde Sache!

Rosi-Gollmann-  
Andheri-Stiftung



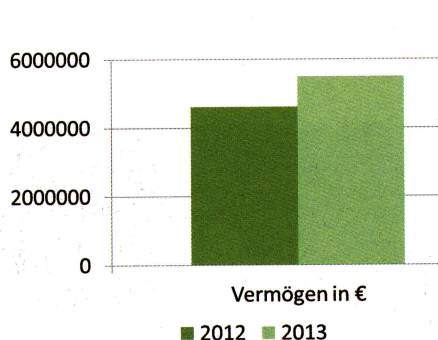
## Jahresbericht der Rosi-Gollmann-Andheri-Stiftung

In diesem Forum finden Sie, liebe Andheri-Freunde, zwei Jahresberichte: auf den Seiten 4/5 den der Andheri-Hilfe Bonn; und auf dieser Seite zieht die Rosi-Gollmann-Andheri-Stiftung Bilanz zum Jahr 2013. Zwei völlig verschiedene, selbständige Einrichtungen, aber eng verbunden durch das gemeinsame Ziel: Die Förderung ärmster Bevölkerungsschichten in Indien und Bangladesch. Verschieden sind nur die Wege dazu:

Die **Andheri-Hilfe** finanziert ihre Projekte grundsätzlich durch Spenden und andere Zuwendungen, die **zeitnah** eingesetzt werden müssen. Die **Rosi-Gollmann-Andheri-Stiftung** baut ein wachsendes Stiftungskapital auf, um daraus Jahr für Jahr steigende **Erträge zu erwirtschaften** für die Finanzierung gezielter Projekte der Andheri-Hilfe.

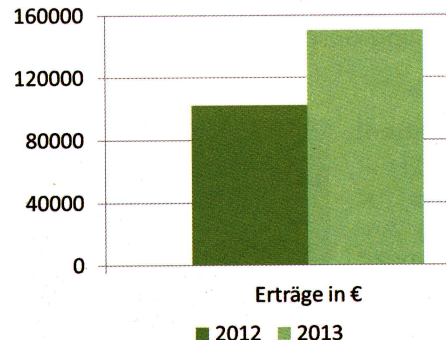
### Vermögen

Das Gesamtvermögen der Stiftung beträgt Ende 2013 insgesamt 5.487.290,81 € (2012: 4.603.780,99 €). Es setzt sich zusammen aus Gründungskapital und aus Zustiftungen zu Haupt- und Unterstiftungen, Stiftungsfonds und einer Immobilie. Eingeschlossen sind außerdem Darlehen, die von Stiftungsfreunden zinslos zur Verfügung gestellt wurden und garantiert jederzeit rückrufbar sind.



### Erträge

Ansteigendes Stiftungsvermögen und gute Verwaltung erhöhen gleichzeitig die zu generierenden Erträge, dazu kommen Spenden. Durch das sehr gute Ergebnis des vergangenen Jahres steht der Andheri-Hilfe der große Betrag von insgesamt 150.443,77 € (2012: 102.115,00 €) für die Finanzierung ausgewählter Projekte zur Verfügung.



### Unterstiftungen

Immer mehr Förderer geben ihre eigene Stiftung, deren Namen und Zweck sie selbst bestimmen, in die Treuhand der Rosi-Gollmann-Andheri-Stiftung. Zwei neue Unterstiftungen kamen in 2013 dazu: Kathrine- und Antonius-Nienhaus-Stiftung, Bernhard- und Almut-Krause-Stiftung. Damit verwaltet die Hauptstiftung 2013 insgesamt 11 Unterstiftungen.

